

Schulinternes Curriculum für das Fach Praktische Philosophie, Stufen 5-9 (10)

Die Angaben beziehen sich auf den am 06. Mai 2008 erschienenen Kernlehrplan „Praktische Philosophie“. Die PP-Kurse aller relevanten Jahrgänge sind zweistündig. Das Fach „Praktische Philosophie“ ist ab Stufe 5 Pflichtfach für alle Schülerinnen und Schüler, die nicht am konfessionellen Religionsunterricht teilnehmen.

I. Allgemeine fachspezifische Kompetenzen

Leitend für die Entwicklung der fachspezifischen Kompetenzen sind drei didaktische Perspektiven: die personale, gesellschaftliche und Ideen-Perspektive. Diese orientieren sich an einem umfassenden Handlungsbegriff, dessen Ausdifferenzierung nach sieben Aspekten die sieben für das Fach konstitutiven Fragenkreise ergeben, aus welchen sich wiederum die Unterrichtsthemen ableiten. Neben der angestrebten personalen, gesellschaftlichen und Sachkompetenz erwerben die SuS durch den Unterricht fachbezogene und fächerübergreifende Methodenkompetenz:

Personale Kompetenz

Personale Kompetenz befähigt Schülerinnen und Schüler, ihre eigene Rolle in bestimmten Lebenssituationen zu erkennen und eine Persönlichkeit mit reflektierter Wertbindung zu entwickeln. Dazu gehört es, dass sie

- Selbstvertrauen und Ichstärke ausbilden,
- Gefühle reflektieren und in ihrer Bedeutung einschätzen,
- sich an Prinzipien der Vernunft orientieren,
- Urteilsfähigkeit entwickeln,
- Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln entwickeln,
- die eigene Rolle in sozialen Kontexten reflektieren,
- Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen,
- Orientierungen für eine verantwortliche und sinnerfüllte Lebensführung finden.

Soziale Kompetenz

Soziale Kompetenz befähigt Schülerinnen und Schüler, respektvoll und kritisch mit anderen Menschen und deren Überzeugungen und Lebensweisen umzugehen und soziale Verantwortung zu übernehmen. Dazu gehört es, dass sie

- den Anderen anerkennen und achten,
- Empathiefähigkeit entwickeln und stärken,
- die Perspektive des Anderen einnehmen,
- andere Werthaltungen und Lebensorientierungen respektieren und tolerieren,
- mit Anderen kooperieren,
- vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen,
- mit Konflikten und Dissens angemessen umgehen,
- soziale Verantwortung übernehmen.

Sachkompetenz

Sachkompetenz befähigt Schülerinnen und Schüler, Gegenstände aus den verschiedenen Inhaltsbereichen und Problemfeldern des Faches Praktische Philosophie zu erfassen, zu verstehen und selbständig und begründet zu beurteilen. Dazu gehört es, dass sie

- Erscheinungsformen und Probleme moderner Gesellschaften in ihrer Bedeutung für das Urteilen und Handeln erfassen,
- den Einfluss von Medien auf Urteile und Handlungen reflektieren,
- Grundfragen des Menschseins und des Umgangs mit der Natur reflektieren,
- Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern,
- Grundprobleme des Wahrnehmens und Erkennens erfassen und darstellen,
- wichtige anthropologische, ethische und metaphysische Leitvorstellungen von Weltreligionen kennen und vergleichen,
- die Bedeutung von Kulturen und Religionen für das multikulturelle Zusammenleben beurteilen.

Methodenkompetenz

Methodenkompetenz befähigt Schülerinnen und Schüler, fachspezifische Methoden sowie fachunabhängige Arbeitstechniken zu den Zielen und Problemfeldern des Faches anzuwenden. Dazu gehört es, dass sie

- Wahrnehmungen und Beobachtungen beschreiben,
- Texte und andere Medien erschließen,
- Begriffe klären und angemessen verwenden,
- argumentieren und Kritik üben,
- gedankliche Kreativität entwickeln,
- Wertkonflikte bearbeiten,
- philosophische Gespräche führen,
- philosophische Texte schreiben.

II. Zentrale Inhalte und Kompetenzerwartungen in den Jahrgangsstufen

Lt. Kernlernlehrplan PP (2008) ist die Behandlung aller sieben Fragenkreise in einer Doppeljahrgangsstufe obligatorisch. Ein Fragenkreis gilt als abgedeckt, wenn wenigstens einer der ihm zugeordneten ‚Inhaltlichen Schwerpunkte‘ in den drei didaktischen Perspektiven (personale Perspektive, gesellschaftliche Perspektive und Ideen-Perspektive) behandelt wurde.

Praktische Philosophie - Jahrgangsstufen 5/6

	Fragekreis 1	Fragekreis 2	Fragekreis 3	Fragekreis 4	Fragekreis 5	Fragekreis 6	Fragekreis 7
5/6	a) Ich und mein persönliches Leben b) Freizeitgestaltung <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Selbstvertrauen und Ichstärke ausbilden, den Anderen anerkennen und achten, Grundfragen des Menschseins reflektieren, Wahrnehmungen und Beobachtungen beschreiben</i>	a) „Menschen brauchen Menschen“ b) Konflikte und Konfliktlösung <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>die eigene Rolle in sozialen Kontexten reflektieren, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, den Anderen anerkennen und achten, Empathiefähigkeit entwickeln und stärken, die Perspektive des Anderen einnehmen, argumentieren und Kritik üben</i>	a) Wahrheit und Lüge b) „gut“ und „böse“ <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Texte und andere Medien erschließen, philosophische Gespräche führen</i>	a) Regeln und Gesetze b) Armut und Wohlstand <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>mit Anderen kooperieren, vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen, soziale Verantwortung übernehmen, Erscheinungsformen und Probleme moderner Gesellschaften in ihrer Bedeutung für das Urteilen und Handeln erfassen, Begriffe klären und angemessen verwenden, Wertkonflikte bearbeiten</i>	a) Natur als Um- und Mitwelt b) Tiere als Mitgeschöpfe <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, soziale Verantwortung übernehmen, Grundfragen des Umgangs mit der Natur reflektieren</i>	a) Medienwelten b) „schön“ und „hässlich“ <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Texte und andere Medien erschließen, Grundprobleme des Wahrnehmens und Erkennens erfassen und darstellen, philosophische Gespräche führen</i>	a) Vom Anfang der Welt b) Feste und Riten in Religionen <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Orientierung für eine verantwortliche und sinnerfüllte Lebensführung finden, andere Welthaltungen und Lebensorientierungen respektieren und tolerieren, wichtige anthropol., eth. und metaphy. Leitvorstellungen von Weltreligionen kennen und vergleichen, die Bedeutung von Kulturen und Religionen für das multikulturelle Zusammenleben beurteilen</i>

Praktische Philosophie - Jahrgangsstufe 7

	Fragekreis 1	Fragekreis 2	Fragekreis 3	Fragekreis 4	Fragekreis 5	Fragekreis 6	Fragekreis 7
7	Gefühl und Verstand <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Selbstvertrauen und Ichstärke ausbilden, Gefühle reflektieren und in ihrer Bedeutung einschätzen, Grundfragen des Menschseins reflektieren, Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern, Wahrnehmungen und Beobachtungen beschreiben</i>	Rollen- und Gruppenverhalten <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>die eigene Rolle in sozialen Kontexten reflektieren, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln entwickeln, den Anderen anerkennen und achten, Empathiefähigkeit entwickeln und stärken, die Perspektive des Anderen einnehmen, argumentieren und Kritik üben, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)</i>	Formen von Gewalt <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen, philosophische Gespräche führen, Wertkonflikte bearbeiten</i>	Politische Utopien (Frieden) <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>mit Anderen kooperieren, vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen, soziale Verantwortung übernehmen, Erscheinungsformen und Probleme moderner Gesellschaften in ihrer Bedeutung für das Urteilen und Handeln erfassen, Wertkonflikte bearbeiten, philosophische Texte schreiben, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)</i>	Ökologie vs. Ökonomie <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Urteilsfähigkeit entwickeln, soziale Verantwortung übernehmen, Grundfragen des Umgangs mit der Natur reflektieren, Texte und andere Medien erschließen</i>	„wahr“ und „falsch“ <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Texte und andere Medien erschließen, Grundprobleme des Wahrnehmens und Erkennens erfassen und darstellen, philosophische Gespräche führen</i>	Glück (Glücklich sein und Glück haben) <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> <i>Gefühle reflektieren und in ihrer Bedeutung einschätzen, Orientierung für eine verantwortliche und sinnerfüllte Lebensführung finden, andere Welthaltungen und Lebensorientierungen respektieren und tolerieren,</i>

Praktische Philosophie - Jahrgangsstufe 8

	Fragekreis 1	Fragekreis 2	Fragekreis 3	Fragekreis 4	Fragekreis 5	Fragekreis 6	Fragekreis 7
8	Freiheit und Unfreiheit <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln entwickeln, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Grundfragen des Menschseins reflektieren, Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern, Texte und andere Medien erschließen	Interkulturalität <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> die eigene Rolle in sozialen Kontexten reflektieren, den Anderen anerkennen und achten, Empathiefähigkeit entwickeln und stärken, die Perspektive des Anderen einnehmen, mit Konflikten und Dissens angemessen umgehen, argumentieren und Kritik üben, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)	Freiheit und Verantwortung <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln entwickeln, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern, philosophische Gespräche führen, Wertkonflikte bearbeiten	Arbeits- und Wirtschaftswelt <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> mit Anderen kooperieren, vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen, soziale Verantwortung übernehmen, Erscheinungsformen und Probleme moderner Gesellschaften in ihrer Bedeutung für das Urteilen und Handeln erfassen, Wertkonflikte bearbeiten, philosophische Texte schreiben, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)	Kultur und Technik <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Urteilsfähigkeit entwickeln, soziale Verantwortung übernehmen, Grundfragen des Umgangs mit Kultur und Technik reflektieren, Texte und andere Medien erschließen	Virtualität und Schein <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Texte und andere Medien erschließen, den Einfluss von Medien auf Urteile und Handlungen reflektieren, Grundprobleme des Wahrnehmens und Erkennens erfassen und darstellen, philosophische Gespräche führen	Menschen- und Gottesbild in Religionen <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Orientierung für eine verantwortliche und sinnerfüllte Lebensführung finden, andere Welthaltungen und Lebensorientierungen respektieren und tolerieren, wichtige anthropologische, ethische und metaphysische Leitvorstellungen von Weltreligionen kennen und vergleichen, die Bedeutung von Kulturen und Religionen für das multikulturelle Zusammenleben beurteilen

Praktische Philosophie - Jahrgangsstufe 9

	Fragekreis 1	Fragekreis 2	Fragekreis 3	Fragekreis 4	Fragekreis 5	Fragekreis 6	Fragekreis 7
9	Geschlechtlichkeit und Geschlechterbilder <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Selbstvertrauen und Ichstärke ausbilden, Gefühle reflektieren und ihre Bedeutung einschätzen, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Grundfragen des Menschseins reflektieren, Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern, Texte und andere Medien erschließen, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)	Freundschaft, Liebe und Partnerschaft <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> die eigene Rolle in sozialen Kontexten reflektieren, den Anderen anerkennen und achten, Empathiefähigkeit entwickeln und stärken, die Perspektive des Anderen einnehmen, mit Konflikten und Dissens angemessen umgehen, argumentieren und Kritik üben, gedankliche Kreativität entwickeln (z.B. Rollenspiele)	Lust, Pflicht und Gewissen <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln entwickeln, Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Grundprobleme moralischen Handelns kennen und erörtern, philosophische Gespräche führen, Wertkonflikte bearbeiten	Recht und Gerechtigkeit (Arbeits- und Wirtschaftswelt) <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> mit Anderen kooperieren, vernunftgeleitet und sachbezogen miteinander umgehen, soziale Verantwortung übernehmen, Erscheinungsformen und Probleme moderner Gesellschaften in ihrer Bedeutung für das Urteilen und Handeln erfassen, Wertkonflikte bearbeiten, argumentieren und Kritik üben, philosophische Texte schreiben (z.B. im Anschluss an Gedankenexperimente)	Wissenschaft und Verantwortung <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Urteilsfähigkeit entwickeln, soziale Verantwortung übernehmen, Grundfragen des Umgangs mit Wissenschaften reflektieren, Texte und andere Medien erschließen	Vorurteil, Urteil, Wissen und Erkennen <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen, Urteilsfähigkeit entwickeln, sich an Prinzipien der Vernunft orientieren, Texte und andere Medien erschließen, den Einfluss von Medien auf Urteile und Handlungen reflektieren, Grundprobleme des Wahrnehmens und Erkennens erfassen und darstellen, philosophische Gespräche führen	Sterben, Tod und Tötung <i>Zentrale Kompetenzen, die vermittelt werden sollen:</i> Orientierung für eine verantwortliche und sinn erfüllte Lebensführung finden, andere Welthaltungen und Lebensorientierungen respektieren und tolerieren, wichtige anthropologische, ethische und metaphysische Leitvorstellungen von Weltreligionen kennen und vergleichen, Grundprobleme moralischen Handelns, Empathiefähigkeit entwickeln und stärken

